



## Bibel-Rap

Für einen einfachen Rap mit Kindern und rhythmischen Instrumenten eignen sich Trommeln, Shaker, Rasseln, Glockenspiele und Triangeln. Diese Instrumente sind leicht zu handhaben und fördern das Rhythmusgefühl der Kinder. Mit ihnen lassen sich einfache Muster erlernen, zu denen anschließend gerappt werden kann.

### Instrumente

**Trommeln:** Große und kleine Trommeln, Djemben, Cajons, Bongos oder auch Tisch- und Stuhlflächen können als Trommeln genutzt werden.

**Shaker und Rasseln:** Sie erzeugen ein raschelndes Geräusch und eignen sich gut, um den Rhythmus zu begleiten.

**Glockenspiele und Triangeln:** Diese Instrumente haben einen hellen, klaren Klang und lassen sich gut mit einfachen Mustern kombinieren.

**Boomwhackers:** Bunte Kunststoffröhren, die auf verschiedene Töne gestimmt sind und mit denen Rhythmus und Melodie entstehen.

**Becher-Rap:** Mit zwei Bechern lassen sich einfache Rhythmen erzeugen, indem man sie auf den Tisch klopft oder gegeneinander schlägt.

**Body Percussion:** Klatschen, Stampfen, Schnipsen oder Patschen – der eigene Körper wird zum Instrument.

### Tipps für die Umsetzung

**Einfache Muster:** Starte mit leicht nachvollziehbaren, wiederholenden Rhythmen.

**Vor- und Nachmachen:** Spiele ein Muster vor, die Kinder machen es nach.

**Call and Response:** Ein Kind spielt einen Rhythmus, die anderen antworten mit demselben oder einer Variation.

**Experimentieren:** Gib Raum zum Ausprobieren – Kinder entwickeln oft selbst spannende Muster.

**Lieder mit Rhythmus:** Wähle Lieder, die sich gut mit Trommeln oder anderen rhythmischen Begleitungen verbinden lassen, z. B. Kinderlieder mit Rap-Elementen.

**Spaß und Kreativität:** Lass die Kinder ihre eigenen Ideen einbringen und den Rap individuell gestalten. Nutze dazu vorbereitete oder schon fertige Bibeltex te im Reimschema.



## Textbeispiel zur Josefgeschichte

Beispiel für einen Doppelreim mit je vier Grundsclägen für Kinder im Schulalter. Fehlt eine Silbe, kann bewusst eine Pause gesetzt (–) oder ein Wort länger ausgesprochen werden, *Auftakte* sind kursiv abgebildet.

### Instrumente

#### Intro

Takt mehrmals rhythmisch mit Instrumenten spielen oder Body Percussion einsetzen.  
Geräusche oder kurze Wörter im Hintergrund („Ey“, „Jo“).

#### Vers 1

*In einem fernen weiten Land,*  
*ein Junge trägt ein Prachtgewand.*  
*Die Brüder finden's gar nicht gut.*  
*Liebling des Vaters, da kocht Wut.*

#### Hook (Refrain)

*Oh Josef, du träumst so groß,*  
*Neid-und Hass bringen große Not.*  
*In-die Grube hinein, das-ist-dein Los,*  
*Es ist nicht-dein Ende – sagt Gott!*

#### Vers 2

*Verkauft als Sklave, fortgebracht,*  
*In Ägypten krampfst du, Tag und Nacht.*  
*Jahre vergehen, du landest im Knast.*  
*Dann kommt er – der Ruf vom Palast.*

#### Hook

*Oh Josef, du träumst so groß, ...*

#### Vers 3

*Der Pharao träumt, du-deutest klar,*  
*gefangen, nun Herrscher – so wahr.*  
*Kein Regen fällt, groß ist-die Not,*  
*bei dir holen Menschen Brot.*

#### Hook

*Oh Josef, du träumst so groß, ...*

#### Vers 4

*Auch-deine Brüder reisen ins Land,*  
*sie wollen Korn aus deiner Hand.*  
*Du zeigst ihnen, wer du bist.*  
*Und vergibst, weil du sie liebst.*

#### Hook

*Oh Josef, du träumst so groß, ...*

#### Bridge

*Ihr wolltet Böses, Gott griff ein.*  
*Schnell, holt-den Vater, so soll es sein.*  
*Ein Wiedersehn nach langer Zeit,*  
*Josef strahlt hell im neuen Kleid.*

#### Hook

*Oh Josef, du träumst so groß, ...*

#### Outro

*Oh Josef, du träumst so groß,*  
*„Yeah“ – „Yeah“ –*  
*Ägypten wird Gottes Los.*

*Josef, du lehrst uns, stark zu sein,*  
*auch tief unten Gott zu vertraun.*

**Intro:** Einführung in den Song, kurz, gesprochenes Wort oder Beat ohne Rap.

**Hook:** Der Refrain – eingängiger Teil, der sich wiederholt.

**Vers:** Die Strophe – hier vier Bars (Zeilen) lang.

**Bridge:** Übergang zwischen Vers und Hook (nicht immer vorhanden).

**Outro:** Song abrunden, Statement setzen, z. B. mit Teilen aus der Hook.